EGP-1

Bewerbung

Landesdelegiertenversammlung am 7./8.12.2024 in Idar-Oberstein

Initiator*innen: Laura Martín Martorell (KV Koblenz)

Titel: **Laura Martín Martorell**

Foto



Liebe Freundinnen und Freunde,

ich bewerbe mich als Delegierte für den Extended Congress der European Green Party, weil ich von der Vision dieser Partei tief überzeugt bin. Die European Green Party vertritt wie keine andere eine Vision für Europa, das für Demokratie, Menschenrechte, soziale Gerechtigkeit und Umweltschutz steht. Dieses Europa ist in seiner Vielfalt lebendig und kämpft gemeinsam für eine bessere Zukunft. Genau das erlebt man auf dem Extended European Congress – dort kommen die Grünen Parteien aus ganz Europa zusammen, um voneinander zu lernen und sich auszutauschen. Ich hatte das Privileg, Bündnis 90/Die Grünen Rheinland-Pfalz in den letzten Jahren immer wieder dort vertreten zu dürfen und ich muss sagen, es war einfach großartig!

Wie die frühere Fraktionsvorsitzende der Grünen/EFA im Europarlament, Ska Keller, so treffend bei der letzten BDK sagte: Wir haben noch viel zu lernen von den anderen Grünen Parteien in Europa. Sie geben uns den Mut und die Inspiration, uns nicht mit weniger zufrieden zu geben, sondern entschlossen für die Veränderung zu kämpfen, die wir alle brauchen.

Die Katastrophen im Ahrtal und in Valencia haben uns schonungslos gezeigt, wie real und zerstörerisch der Klimawandel ist. Wir können nicht mehr abwarten – es ist nicht nur ein Problem von Einzelstaaten, sondern eine Krise, die uns alle betrifft. Der Klimawandel kennt keine Grenzen. Wir brauchen eine globale Antwort auf diese existenzielle Bedrohung. Es braucht eine starke, koordinierte Klimastrategie, die über nationale Grenzen hinweggeht, damit wir als Gemeinschaft Widerstandsfähigkeit und Nachhaltigkeit für uns und die kommenden Generationen aufbauen können. Der Extended European Congress gibt uns die Möglichkeit, voneinander zu lernen und die nötige Entschlossenheit zu finden, Europa zu einer starken, grünen und gerechten Gemeinschaft zu führen.

Ein weiterer entscheidender Punkt, für den sich die European Green Party seit ihrer Gründung stark macht, ist der Kampf gegen die extreme Rechte in Europa. Die extreme Rechte hat aus dem Brexit gelernt und verfolgt nun eine klare Strategie: Sie will die EU und die demokratischen Institutionen generell, nicht mehr verlassen, sondern sie von innen heraus zerstören. Sie nutzt die Ängste und Unsicherheiten der Menschen, um Hass und Spaltung zu säen. Doch wir dürfen nicht zulassen, dass diese Kräfte unsere Werte und unseren Zusammenhalt zerstören.

Ich möchte mit Euch gemeinsam ein Europa aufbauen, das bereit ist, den Herausforderungen der Zukunft zu begegnen – ein Europa, das mutig vorangeht, entschlossen handelt und den Klimaschutz an die Spitze setzt. Ich möchte Euch, Bündnis 90/Die Grünen Rheinland-Pfalz, beim nächsten Extended European Green Congress vertreten.

Ich komme aus Barcelona, Spanien, habe einen tollen sechzehnjährigen Sohn und habe Journalismus an der Universitat Autònoma de Barcelona sowie Publizistik, Soziologie und Germanistik an der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz studiert. In meiner beruflichen Laufbahn war ich unter anderem als wissenschaftliche Mitarbeiterin für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Landtag Rheinland-Pfalz tätig, wo ich Themen wie Gleichstellung, Integration, Asyl, Jugend, Antidiskriminierung und Digitalisierung betreute. Zurzeit bin ich Referatsleiterin für Parlaments- und Kabinettsangelegenheiten im Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration. Ehrenamtlich engagiere ich mich in verschiedenen sozialen Initiativen und war fast zehn Jahre Mitglied im Stadtrat von Koblenz und im Beirat für Migration und Integration. Ich spreche Spanisch, Katalanisch, Deutsch und Englisch fließend, kann Französisch und verstehe Italienisch und Portugiesisch gut.

Unterschrift (eingescannt)

